

Praxisbausteine TOPS-Themen

Drei Fachtage zum Thema Diskriminierungskritisches Arbeiten in Beratung und Training



Gesellschaftliche Vielfalt hat stark an Bedeutung gewonnen und damit verbunden das aktive Einfordern von Sichtbarkeit, Respekt, Repräsentanz und Mitbestimmung. Gleichzeitig gibt es individuelle, institutionelle und strukturelle Diskriminierung Einzelner und ganzer Gruppen. Diese zeigt sich in Abwertung, Ausgrenzung, verwehrten Zugängen zu gleichberechtigter Teilhabe bis hin zu Angriffen auf Menschen.

In der Arbeit mit Gruppen und Teams können sich diese Prozesse abbilden und in Verunsicherungen und Spannungen münden bis hin zu Konflikten und Polarisierung. Es ist es dann schwer und gleichzeitig notwendig, in Klärungsprozessen auch die eigene gesellschaftliche Positionierung aktiv wahrzunehmen und anzusprechen, was verbindet und was trennt.

Ziele

Das Ziel der drei Fachtage ist, Diskriminierungsdynamiken und deren intersektionale Verschränkung zu erkennen. Neben der Aneignung von Wissen gibt es Raum zur Reflexion für die Teilnehmenden über den eigenen Anteil in Bezug auf Diskriminierungsdynamiken. Das Einbeziehen unterschiedlicher Lebensrealitäten kann dazu beitragen, Reflexions- und Kommunikationsräume (wieder) zu öffnen und halten zu können und zugrundeliegende Machtdynamiken zu verstehen. Die Frage nach Umsetzung in die Praxis von Beratung und Training wird jeweils in einem dritten Schritt in den Blick genommen.

Fachtag 1 Rassismuskritisches Arbeiten in Training und Beratung 13./14. Dezember 2024

- Zwei Vorträge geben systematisch-theoretische und persönliche Einblicke zu Rassismus.
- Dazwischen werden Möglichkeiten zum Austausch geboten, sowohl für die Teilnehmenden vor Ort als auch für die remote zugeschalteten Gäste.
- Der ganztägige Workshop am Samstag bietet sowohl selbstreflexive als auch praxisorientierte Erkenntnisse zum Thema.

Fr, 13.12.2024 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Einführung

Vortrag

Die schmerzhafteste Realität des Alltagsrassismus – warum es wichtig ist, sich zu positionieren

Referentin: Dr. Mary Opio-Göres phd., Social Science, social Work and Teaching, Research Associate DJI – Deutsches Jugendinstitut

Diskussion

Vortrag

Grundverständnis zu Rassismus: wovon sprechen wir?

Beispiele aus Beratung

Referentin: Barbara Abdallah-Steinkopf, Dipl. Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Ergotherapeutin, Psychologin bei Refugio München, Sachbuchautorin

Diskussion

Ende 19.00 Uhr

Sa, 14.12.2024 09.00 Uhr – 16.00 Uhr

09.00 Uhr Workshop

Am Vormittag wird es einen auf die eigene Person und ihre Erfahrungen bezogenen Austausch geben. Die Auseinandersetzung mit Rassismus bietet Chancen und Herausforderungen, auf die wir eingehen wollen, um die professionelle Praxis bewusst zu gestalten. Die kritische Selbstreflexion und der Blick auf die eigene Sozialisation sind hilfreich, um ein besseres Verständnis für die gesellschaftliche Wirkung von Rassismus zu entwickeln. Dadurch kann ich mir der Aspekte bewusstwerden, die nicht gesehen oder thematisiert werden.

Trainerinnen

Sonne Ince, Dipl. Soz.Päd., Supervisorin, Mediatorin, Bildungsreferentin; Cornelia Schneider, Dipl. Soziologin, Coach, Gruppendynamische Leiterin, Trainerin DGGG i. A., Trainerin diskriminierungssensible Bildungsarbeit

12.30 Uhr Pause

13.30 Uhr Arbeitsgruppen

Die eigenen Praxen in Beratung und Training: Welche Haltung und welche Umgangsweisen sind für mich geeignet, um in meiner Tätigkeit bewusst(-er) zu agieren und Räume aufzumachen, die sich konstruktiv auf die gemeinsame Arbeit von Teams und Organisationen auswirken?

Die Veranstaltung am Samstag findet ausschließlich vor Ort statt.

Arbeitsgruppen zu den Schwerpunkten:

Was heißt das Erfahrenere für meine Praxis in Supervision/ Coaching, in Gruppen/ im Training, im beruflichen/ persönlichen Kontext?

Leitung: Sonne Ince, Jan Tölle, Cornelia Schneider,

14.30 Uhr Pause

14.50 Uhr Austausch im Plenum und Diskussion

15.30 Uhr Kurzvortrag

Den Blick weiten: Blick auf die Verschränkung mit anderen Diskriminierungsdynamiken und Intersektionalität.

Referentin: Cornelia Schneider

Ausblick und Abschluss

16.00 Uhr Ende

Tagungsleitung

Dörthe Friess, Susanne Holzbauer, Jan Tölle, Cornelia Schneider, Christine Wust

Ort

EineWeltHaus in München
www.einewelthaus.de

Kosten

Impulsvorträge und Workshop
€ 145,00 (Freitag und Samstag)

Impulsvorträge

€ 45,00 (Freitag), Teilnahme auch online möglich.

Anmeldung

<https://tops-ev.de/angebote/praxisbaustein-themen/#anmeldung>

Termine und Themen

der beiden weiteren Fachtage:

Fachtag 2

**Armut und Klassismus:
unsichtbar und wirkmächtig**
28./29. März 2025

Fachtag 3

**Gender-Identitäten zwischen
Selbstbestimmung und Deutungsmacht**
12./13. Dezember 2025

save
the
date

Das TOPS-Gesamtangebot

Weiterbildungen

- Coach (EASC)
- Supervision (DGSv)
- Gruppendynamik (DGGG)

Trainings und Workshops

- Soziale Kompetenz
- Teamkompetenz
- Grundkurs Gruppendynamik

Inhouse

- Trainings und Workshops
- Supervision und Coachings
- Team- und Organisationsentwicklung

TOPS-Tage

DIE Fachtagung für Trainer:innen, Berater:innen, Führungskräfte und die Absolvent:innen von TOPS

Träger/Anmeldung

TOPS München – Berlin e.V.
Geschäftsstelle
Alramstraße 21
81371 München

Telefon 0 89/72 06 94 80
Telefax 0 89/72 06 94 79
info@tops-ev.de
www.tops-ev.de

Telefonisch ist die Geschäftsstelle
Mo, Mi und Do von 8.30–12.30 Uhr
und Do von 13.30–16.30 Uhr
direkt erreichbar.



München – Berlin e.V.